

1. Frischauf, ihr Klosterbrüder mein

Johann Hermann Schein

5

Cantus I

Cantus II

Altus

Tenor

Bassus

8

1. Frisch - auf, ihr Klo - ster - brü - der mein, laßt uns ein - mal fein
 2. Die ed - le Mu - sik laßt er - kling'n in - son - der - heit für
 3. Schenkt ein das gu - te fri - sche Bier, das - sel - be wol - len

10

Der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit.

Der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit.

Der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit.

8 lu - stig sein. Er
 al - len Ding'n. Der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit. Er
 trin - ken wir. Er

Der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit, der Abt, der reit.

15

Tenor

8 reit zu Pap - stes Hei - lig - keit, des wolln wir ha - ben gu - te
 reit da - hin gar wohl - ge - mut. Frisch - auf, die Sach wird wer - den
 reit in sei - ner An - dacht hin üb'r Feld und ü - ber Wie - sen

20

The musical score consists of five systems, each with a vocal line and a bass line. The lyrics are repeated for each system. The first system starts with a treble clef and a common time signature. The second system starts with a treble clef and a common time signature. The third system starts with a treble clef and a common time signature. The fourth system starts with a treble clef and a common time signature. The fifth system starts with a bass clef and a common time signature.

Sa, sa, sa, sa, frisch - auf, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, singt, klingt, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, schenkt ein, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.

Sa, sa, sa, sa, frisch - auf, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, singt, klingt, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, schenkt ein, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.

Sa, sa, sa, sa, frisch - auf, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, singt, klingt, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, schenkt ein, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - - gen wied'r.

8
Zeit. Sa, sa, sa, sa, frisch - auf, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
gut. Sa, sa, sa, sa, singt, klingt, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
grün. Sa, sa, sa, sa, schenkt ein, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.

Sa, sa, sa, sa, frisch - auf, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, singt, klingt, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.
Sa, sa, sa, sa, schenkt ein, ihr Brüd'r, er kömmt wed'r heut noch mor - gen wied'r.

4. Trinkt aus das gute, frische Bier
in Hals hinein nach Hofs Manier.
|: Der Abt, der reit, der Abt, der reit. :|
Er holt uns allen Indulgenz,
wir han noch Zeit zur Poenitenz.
Sa, sa, sa, sa, trinkt aus, ihr Brüd'r,
er kömmt wed'r heut noch morgen wied'r.

5. Vergeßt der zarten Nönnlein nit,
die Abtissin, die ist auch mit.
|: Der Abt, der reit, der Abt, der reit. :|
Sie ist gefahren hin voran,
Drum müssen wir die Nönnlein han.
Sa, sa, sa, sa, küßt rum, ihr Brüd'r,
sie komm'n wed'r heut noch morgen wied'r.

6. So, so passiert's, so gehet's wohl,
kein Melanchol'scher da sein soll.
|: Der Abt, der reit, der Abt, der reit. :|
Heut wollen wir es fahen an
und morgen auch nicht unterlan.
Sa, sa, sa, sa, solang, ihr Brüd'r,
bis sie all beide kommen wied'r.

Alternative Textanfänge der 3. und 4. Strophe:

3. Schenkt ein den guten, kühlen Wein,
laßt uns denselben trinken ein.

...

4. Trinkt aus den guten, kühlen Wein,
fein hurtig in den Hals hinein.

...